



**NIEDERÖSTERR. LANDESMEISTERSCHAFTEN DER LÄNDLICHEN REITER IM
DRESSURREITEN FÜR PONY¹
MIT UND OHNE LIZENZ**

MEISTERSCHAFTSBEDINGUNGEN 2020

1. Teilnahmeberechtigung

- 1.1. Reiter, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, eine Reiternadel oder eine für das Austragungsjahr gültige österreichische Lizenz besitzen und Stammmitglied eines niederösterreichischen ländlichen Vereines sind.
- 1.2. Alle Pferde, die im Pferderegister des OEPS eingetragen sind und lt. ÖTO Ponys sind (P-Kopfnummer).
- 1.3. Jeder Reiter ist nur mit einem Pferd startberechtigt.
- 1.4. Die Teilnahmebeschränkung von Pferden laut ÖTO § 55 Abs.1.13. (Verlassen des Turniergeländes) kommt nicht zur Anwendung.

2. Titelbewerbe

- 2.1. Lizenzfrei: Als NÖ Ländlicher Meister Pony Lizenzfrei gilt derjenige Reiter, der nach Addition der Ergebnisse aus beiden Teilbewerben der Klasse A die höchste Punktesumme erreicht hat. Bei Punktegleichheit entscheidet das Ergebnis des 2. Bewerbes.
- 2.2. Mit Lizenz R1/RD1: Als NÖ Ländlicher Meister Pony R1/ RD1 gilt derjenige Reiter, der nach Addition der Ergebnisse aus beiden Teilbewerben der Klasse A die höchste Punktesumme erreicht hat. Bei Punktegleichheit entscheidet das Ergebnis des 2. Bewerbes.
- 2.3. Mit Lizenz R2/RD2 – R4/RD4: Als NÖ Ländlicher Meister Pony R2/ RD2 und höher gilt derjenige Reiter, der nach Addition der Ergebnisse aus beiden Teilbewerben der Klasse L die höchste Punktesumme erreicht hat. Bei Punktegleichheit entscheidet das Ergebnis des 2. Bewerbes.
- 2.4. Die Meisterschaft wird in zwei Dressurprüfungen (gemeinsames Richten) durchgeführt, die entweder an einem Tag oder aber auch an 2 aufeinanderfolgenden ausgetragen sind.
- 2.5. Die Startreihenfolge im 2. Teilbewerb erfolgt in umgekehrter Reihenfolge zum Zwischenergebnis nach dem 1. Teilbewerb.
- 2.6. Der Meisterschaftsbewerb gelangt zur Austragung, wenn mindestens zwei Reiter/Pferde Paare in der jeweiligen Abteilung an den Start des 1. Teilbewerbes gehen. Bei weniger Startern wird der Bewerb mit den Meisterschaften der B-Pony Dressur zusammengelegt.
- 2.7. Sollte die Landesmeisterschaft wegen Schlechtwetters abgebrochen werden müssen, dann zählt das Ergebnis nach dem 1. Teilbewerb, der aber komplett ausgetragen werden muss.

¹ „Sämtliche personenbezogenen Bezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.“

3. Ehrenpreise

- 3.1. Die NÖ Ländlichen Meister in den Ponywertungen erhalten Meisterschaftsschärpen.
- 3.2. Der bestplatzierte jugendliche Reiter erhält einen Sonderpreis.
- 3.3. Die jeweils drei erstplatzierten Reiter erhalten Meisterschaftsmedaillen.
- 3.4. Es werden Ehrenpreise mit Unterstützung vom „NOEPS“ (www.noepferdesport.at) zur Verfügung gestellt.
- 3.5. Abwesenheit bei der Siegerehrung wird als Verzicht auf den Titel/Platzierung gewertet und der/die nachfolgende Platzierung wird nachgereiht.